

Corona VIII „sisch nümme die Zyt wo aube isch gsy...“

Das Lied vom „Schümeli“ uf der Schmittebrügg
isch hüt so aktueu wie säute.

Die aute Zyte chömi sicher nümme zrügg
we d'Massnahme nümme gäute.



D'Mönschheit wärdi wider zämestoh
u sich verträge ungerenang.
Wider fescht uf d'Nachbarschaft verloh -
sich gägesytig drücke d'Hang.

Corona sou d'Wäut veränderet ha
- de wär dä Virus sogar positiv -
aber i gloube nid so rächt dra.
bi ni vilicht sogar e chly naiv ?



Im Fernseh u im Radio
- ja sogar am Obe im Bett!
Aui rede nume no dervo
wie Covid-19 üs preicht het.

Isch die Pandemie früecher oder später mou verby -
- I hoffe i bi dä wo nid rächt wird ha -
sötti d'Mönscheit doch eifach e chly gschider sy!
E besseri Wäut? Chönti nume gloube dra!



Nid aui sy vernünfftig, so wie üse Bundesrat
Presitännte verlügnen - tües lächerlich mache -
statt düre z'gryffe - schritte zure rigorse Tat.
Sy säge: „Löt üs doch i Rueh mit setigne Sache“!

Es ligt jetz a üs wie mir üsi Zuekunft gstaute,
ob mir neu afö - oder aues blybt bim Aute.
Mit Hoffnig u mit Gottvertroue
wei mir üsi Äerde neu ufbaue!

Dinge die
man nicht
kaufen kann



Andreas Zingg

